

83260241 bei organisatorischen Angelegenheiten

Beginn	Dienstag, 10.11.2026, 09:00 - 16:30 Uhr
Kursgebühr	825,00 €
Dauer	3-tägig
Kursleitung	Vincent Spaethe
Informationen	Zielgruppe: Personalräte
	Bitte bringen Sie zum Seminar den Kommentar zum NPersVG mit.
Kursort	online, , 1 Online-BW ver.di

Der vorherige Besuch des NPersVG 1 wird empfohlen

Mit dem Online-Zugangsgesetz und dem NDIG sind die Behörden und Dienststellen verpflichtet, alle öffentlichen Daseinsvorsorge-Dienstleistungen in digitaler Form anzubieten. Diese Umstellung auf die sog. „E-Akte“ geht mit zahlreichen mitbestimmungspflichtigen organisatorischen Maßnahmen einher, welche oft mit dem Verlust von Arbeitsplätzen oder dem Sinken des Wertes von Stellen einhergehen. Nicht selten gehen damit auch andere organisatorische Veränderungen einher. Dienststellen wollen Raumnot kompensieren, Energiekosten sparen, gliedern aus, schließen interkommunale Partnerschaften oder nehmen andere Veränderungen in der Organisation der Dienststelle vor. Diese führen dann häufig auch zu neuen Arbeitsmethoden wie die Einführung von Telearbeit, Homeoffice oder mobilem Arbeiten. Der Personalrat hat in all diesen Situationen Beteiligungsrechte gem. §§ 67 und 75 NPersVG und ist erster Ansprechpartner bezüglich möglicher wirtschaftlicher, arbeitsrechtlicher und organisatorischer Konsequenzen und hat die Aufgabe über die Mitbestimmung bei Maßnahmen des Arbeits- und Gesundheitsschutzes die Belastungen der Beschäftigten zu reduzieren. Rechtliche Instrumente wie ein Sozialplan, der nach dem NPersVG viel häufiger greifen kann als in anderen Interessenvertretungsgesetzen, in Abgrenzung zu Rationalisierungsschutztarifverträgen, werden dargestellt und ihre Entstehung und Durchsetzung erläutert.

Themenschwerpunkte

Beteiligungsrechte des Personalrates bei der Einführung oder Erweiterung des Umfangs der Nutzung der E- Akte oder anderen Digitalisierungsmaßnahmen
 Umfang der Informationsrechte des Personalrats bei Digitalisierungsmaßnahmen
 Arbeitnehmer*innenüberlassung und Personalgestaltung gem. § 4 TVöD, TV-L
 Telearbeit, Homeoffice und mobiles Arbeiten mit der Konsequenz von Desk-Sharing
 Schweigepflichten des Personalrates und Verpflichtung zur Öffentlichkeitsarbeit gem. § 9 NPersVG bei offenkundigen organisatorischen Maßnahmen
 Ermittlung von Gesundheitsgefahren im Kontext von Digitalisierungsmaßnahmen
 Überblick der Erstellung von Sozialplänen zur Abmilderung von Härten
 Verfahren der Benehmensherstellung und der Mitbestimmung in organisatorischen Angelegenheiten

wichtiger Hinweis:

Diese kompakt-Schulung wird nur für die Mitglieder empfohlen, die eine rechtliche Vorbildung mitbringen bzw. im Umgang mit Gesetzen bereits grundsätzliche Erfahrungen haben.

Termine

Datum	Uhrzeit	Ort
10.11.2026	09:00 - 16:30 Uhr	Zoom 2
11.11.2026	09:00 - 16:30 Uhr	Zoom 2
12.11.2026	09:00 - 16:30 Uhr	Zoom 2

[zur Kursdetail-Seite](#)